

Zeitraster der im Unterausschuss Kulturbauten zu behandelnden Bauvorhaben sowie der Generalsanierung der Zentralbibliothek Nachfragen zur Terminübersicht

Mit Anfrage AN/1425/2016 vom 01.09.2016 bittet die SPD-Fraktion um Aufklärung einiger Fragen, die sich nach Abgleich der letzten Terminübersicht der Kunst- und Kulturbauten (1246/2016; vorgelegt im Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft am 25.04.2016) mit den nunmehr aktuell vorgestellten Berichten ergeben haben. Die Beantwortung erfolgt zur Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2016.

1) Archäologische Zone

Nach der Darstellung in der Übersicht ist die Leistungsphase 4 (Tragwerksplanung) der archäologischen Zone abgeschlossen. Nach Überprüfung der Übersicht der Projektsteuerin zum 14. Juni 2016 (1824/2016) dauert diese jedoch noch bis Februar 2017. Darüber hinaus wurde mit der Leistungsphase 8 (Bauoberleitung) laut Übersicht bereits Anfang 2015 begonnen oder sogar noch früher. Nach Angabe der Projektsteuerin wurde mit den Gründungsarbeiten aber erst im Juni 2016 begonnen. Welche der Termine sind jeweils richtig und wie wirkt sich das auf den Endtermin aus?

2) Historisches Archiv

Nach der Darstellung in der Übersicht ist die Leistungsphase 4 (Tragwerksplanung) für das Historische Archiv abgeschlossen. Tatsächlich gibt es Hinweise, dass diese heute noch andauert. Darüber hinaus wurde mit der Leistungsphase 8 (Bauoberleitung) laut Übersicht bereits Anfang 2016 begonnen. Welche der Termine sind jeweils richtig, welche Bauleistungen wurden bis heute wirklich ausgeführt und wie wirkt sich das auf den Endtermin aus?

3) Historische Mitte

Zur Historischen Mitte und der Sanierung des RGM ist dargestellt, wann die EU-weiten Ausschreibungen, vermutlich für die Bauarbeiten, starten. Wann werden welche Planungsleistungen ausgeschrieben und bis wann müssen diese fertig gestellt werden, um die dargestellten Termine zu halten?

4) Wallraf-Richartz-Museum

Die Ratsentscheidung für das WRM ist angekündigt für das vierte Quartal 2016. Ist dieser Termin zu halten? Der aktuellen Berichterstattung ist zu entnehmen, dass es zu Verzögerungen kommen wird. Worauf sind diese zurückzuführen und lassen sie sich aufholen?

5) Zentralbibliothek

Die Entwurfsplanung für die Sanierung der Zentralbibliothek sollte im vierten Quartal 2015 beginnen. Für die Genehmigungsplanung ist der Start mit Mai 2017 terminiert. Hierzu bitten wir um eine Angabe, ob diese Termine eingehalten worden sind bzw. ob sie noch realistisch sind.

6) Aktualisierung der Terminübersicht

Die Verwaltung wird gebeten, die Terminübersicht der Kunst- und Kulturbauten künftig in jeder Sitzung des Unterausschusses und des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft

vorzulegen.

Die Darstellung ist bei allen Bauten in der gleichen Weise vorzunehmen, eine Anpassung von Soll-Zeiten ist in jedem Fall darzustellen. Zusätzlich ist die Übersicht mit dem Erstellungsdatum zu versehen.

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

1) Archäologische Zone

Die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) ist tatsächlich bereits abgeschlossen gewesen und die Darstellung im Zeitraster für die Kunst- und Kulturbauten sowie die Zentralbibliothek war insofern zutreffend. Die bemerkenswerte Fundsituation im Grabungsfeld Nord, unmittelbar vor der Laube, liegt direkt im Bereich eines Gründungsträgers. Infolgedessen muss der Träger ein Stück versetzt und die Tragwerksplanung in Teilen überarbeitet werden.

Die Leistungsphase 8 (Objektüberwachung - Bauüberwachung und Dokumentation) hat bereits in 2015 begonnen. Ihr sind u. a. die Kampfmittelsondierungen, die Umlegung der erdverlegten Leitungen, die Sicherung der Grabung und die Probebohrungen für die Baupfähle zuzuordnen. Auch in diesem Zusammenhang sind die bisherigen Darstellungen zutreffend.

2) Historisches Archiv

Die Leistungsphase 4 ist auch in diesem Projekt, wie dargestellt, abgeschlossen. Im Rahmen der Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) spezifiziert der Fachraumplaner die genaue Lage der Zu- und Ableitungen (Strom, Wasser, Lüftung etc.) für die Fachräume bzw. Labore. Dies hat Auswirkungen auf die Tragwerksplanung, die auch hier in Teilen überarbeitet werden muss. Im o. g. Zeitraster wurde der Beginn der Leistungsphase zutreffender Weise als überholtes Soll dargestellt. Der Beginn im 2. Quartal 2016 ist richtig angegeben, u. a. wurde der Oberboden abgeschoben sowie die Baugrube hergestellt und mit einem Verbau ausgestattet. Für die Weiterführung der Kampfmittelerkundung wurden 128 Suchsondierungen durchgeführt. In 64 Verdachtsfällen müssen nunmehr jeweils 25 zusätzliche Suchsondierungen vorgenommen werden.

3) Historische Mitte

Das Preisgericht für den europaweiten Realisierungswettbewerb tagt am 28. und 29. Oktober 2016. In der Folge ist im Rahmen eines VGV-Verfahrens (Vergabeverordnung; vormals VOF (Vergabeordnung für freiberufliche Leistung)) ein Planer mit den Leistungsphasen 1-3 HOAI (1-Grundlagenermittlung, 2-Vorplanung und 3-Entwurfsplanung mit Kostenberechnung) zu beauftragen. Danach muss durch den Rat ein Baubeschluss gefasst werden.

4) Wallraf-Richartz-Museum

In diesem Zusammenhang wird auf die aktuelle Sachstandsmitteilung 2900/2016 der Kulturverwaltung (Anlage) verwiesen.

5) Zentralbibliothek

Die Verwaltung geht derzeit davon aus, dass die kommunizierten Termine eingehalten werden können. Allerdings bestehen durchaus Terminrisiken, die noch nicht berücksichtigt sind. Aufgrund des derzeitigen Planungsanlaufs und der

Zusammenstellung des Planungsteams können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine konkreten Angaben genannt werden und die Terminplanung inklusive der Terminrisiken ist mit Detaillierung und Konkretisierung der Planung zu verifizieren. Im Übrigen wird auf die Sachstandsmitteilung 2935/2016 verwiesen (Anlage 2).

6) Aktualisierung der Terminübersicht

Bisher wurde das Zeitraster zu den Sitzungen des Unterausschusses Kulturbauten vorgelegt. Die Hinweise zum Berichtsformat werden, sofern möglich und dies nicht schon geschehen ist, berücksichtigt.

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Unterausschuss Kulturbauten	01.09.2016
Betriebsausschuss Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud	•06.09.2016

Erweiterungsbau Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud Sachstand zum Vergabeverfahren der Stadt Köln Investorenwettbewerb

Die auf den 06.06.2016 festgesetzte Teilnahmefrist des am 13.04.2016 offiziell ausgelobten Investorenwettbewerbs für die Erweiterung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud wurde verlängert. Der Grund für diese Verlängerung waren rechtzeitig vor Ablauf des Submissionstermins eingereichte, detaillierte Rückfragen eines Interessenten im Wettbewerb an die Stadt Köln als Ausloberin. Die Beantwortung der Fragen wurde durch die beteiligten städtischen Ämter und Dienststellen sowie durch das den Wettbewerbsprozess begleitende Rechtsanwaltsbüro vorgenommen.

Weiterhin wurde durch die Stadt Köln die seitens eines potentiellen Bieters erhobenen Vergaberügen mangels Begründetheit zurückgewiesen. Dagegen hat der potentielle Bieter ein Nachprüfungsverfahren zur Vergabekammer Rheinland erhoben. Die Vergabekammer Rheinland hat die der Stadt Köln gesetzte Frist zur Stellungnahme auf die Antragsschrift wegen Überlastung der Kammer auf den 28.09.2016 verlängert (ursprünglich 31.08.16). Wann in der Folge ein Termin vor der Vergabekammer stattfinden wird und wann diese sodann entscheidet, kann z.Zt. nicht vorhergesagt werden. Der Submissionstermin für den Investorenwettbewerb wurde daher vorläufig ausgesetzt.

gez. Laugwitz-Aulbach



Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Unterausschuss Kulturbauten	01.09.2016
Ausschuss Kunst und Kultur	06.09.2016

Sachstandsbericht zur Generalsanierung der Zentraibibliothek

Die Verwaltung gibt den aktuellen Sachstandsbericht zur Generalsanierung der Zentralbibliothek mit Stand vom 24.08.2016 wie folgt zur Kenntnis:

1.0 Wettbewerb Innenarchitektur

- 01.06.16: Preisgericht
- Gewinner: UKW Innenarchitekten, Usinger und Klein Viele aus Krefeld

2.0 VOF-Verfahren

- TA-Planer: WPW GmbH aus Saarbrücken
- PS: Obermeyer Project Management GmbH aus Düsseldorf

3.0 Auslagerung

- Hierzu hat eine Ämterbesprechung stattgefunden, es wurde grundsätzliches Einverständnis signalisiert

4.0 Planung

Die Abstimmung zwischen den beauftragten Büros und 43, Stadtbibliothek, sowie 26, Gebäudewirtschaft, läuft sehr intensiv und konstruktiv.

Die Fachplanung und die Projektsteuerung haben sich in die Vorplanung (Lph2) eingearbeitet. Die Innenarchitekten stimmen derzeit etagenweise die Wettbewerbsplanung mit dem Nutzer und dem Bauherrn ab.

5.0 Fassadenstudie

Das ausgewählte Architekturbüro Schilling arbeitet derzeit an einer Fassadenstudie zum Erhalt des Erscheinungsbildes im Hinblick auf die Gebäudetypologie.

6.0 Terminrahmen

Bisher: Bauzeit: Frühjahr 2018 bis Ende 2021

Es bestehen allerdings Terminrisiken, die in v. g. Terminrahmen noch nicht berücksichtigt sind. Aufgrund des derzeitigen Planungsanlaufs und der Zusammenstellung des Planungsteams können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine konkreten Angaben genannt werden und die Terminplanung inkl. der Terminrisiken ist mit Detaillierung und Konkretisierung der Planung zu verifizieren.

Terminrisiken: " Planung / Entscheidungsfindung Fassade " Änderungen durch
beginnende Innenarchitekturplanung " Zusammenstellung / Wechsel im
Planungsteam ■> ggf. weitere Bestandsuntersuchungen •

Genehmigungsverfahren

- Wiederverwendung von technischen Bestandsanlagen « Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
- Bauablauf in Teilabschnitten mit Provisorien, Zwischenabnahmen /-inbetriebnahmen